Berlin, November 2020

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde von Little Steps e.V.

Viel "Corona-Zeit" ist vergangen seit meinem letzten Bericht und es ist schön, dass ich mich heute mit einigen Neuigkeiten an Euch wenden darf.

Mukut Bodra, den meisten von Euch bekannt, ist seit November neuer Liaison Officer der Gossner Mission. Er löst nach 11 Jahren Alex, unseren Geschäftsführer, ab, der künftig für das YMCA Ranchi, ein Partner von Little Steps, tätig sein wird.

Das bedeutet keineswegs, dass wir die Martha Kindergärten aus den Augen verlieren. Mukut ist weiterhin deren pädagogischer Leiter und macht nach wie vor Fortbildungs-Seminare mit den Erzieherinnen und lehrt sie außerdem, mit den inzwischen von Little Steps angeschafften Tablets umzugehen. Bis heute sind leider alle Vorschulen und Kindergärten in Indien weiterhin geschlossen, und das wird wohl auch bis zum Jahresende so bleiben.

Dessen ungeachtet wird am 3. Martha Kindergarten in Govindpur weitergebaut. Den augenblicklichen Stand der Bauarbeiten könnt Ihr aus den Fotos entnehmen. Auch da ist Alex nach wie vor involviert.

Nun hat Alex uns ein neues YMCA-Projekt vorgestellt und ich zitiere der Deutlichkeit halber direkt aus Alex' Projektantrag:

> Im indischen Mainstream-Bildungswesen kommt die ländliche Adivasi-Lebensrealität überhaupt nicht vor, was dazu führt, dass Adivasi durch ihre Teilnahme am indischen Bildungsangebot eine kulturelle Entfremdung erfahren, deren Auswirkungen folgenreich für die Angehörigen indigener Bevölkerung sind.
>
> Diesen Trends entgegenzuwirken, ist ein Ziel im Rahmen neuerer Umdenkprozesse im Bildungsbereich. Für die Adivasi-Kinder des ländlichen Zentrums in Maranghada sollen geeignete, neue Lernmaterialien erstellt werden, die die ländliche Adivasi-Lebensrealität beinhalten und wertschätzen.
>
> Das bedeutet, neues Material muss durch kreative Köpfe erdacht und erstellt werden. So entstandene Zeichnungen etc. werden in die Erstellung neuer Mal- , Bilder- und Geschichtenbücher etc. eingehen.

Diese „kreativen Köpfe“ werden keine teuren Profis sein, sondern engagierte junge Leute von SARJOM, Kindergarten und ehemalige Freiwillige.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.000,-€, die Little Steps bereits überwiesen hat, wir bekommen aber 500,-€ von der Indien AG Emden unter Leitung von

Pfr. i.R. Michael Schaper, einem Mitglied von Little Steps, zurück. Vielen Dank Michael. Schön, dass wir an dem Projekt gemeinsam beteiligt sind.

In meinem Kopf hat sich bereits ein anderes kreatives Projekt für Kindergarten und Pre School geformt, das natürlich noch nicht spruchreif ist, da seine Realisierbarkeit erst der Rücksprache mit Alex bedarf.

Ich möchte diesen Bericht nicht beenden ohne die Bitte, dass wir alle gemeinsam Mukut viel Freude und auch Kraft wünschen für das schwere Amt des Liaison Officers, dass Alex 11 Jahre so bravourös gemeistert hat. Und lasst uns auch Alex Zufriedenheit und Bestätigung in seinem neuen Umfeld YMCA wünschen. Beide haben es redlich verdient.

Euch allen wünsche ich, dass Ihr gesund bleiben möget
und grüße Euch für heute herzlich

Eure Helga Ottow